



## Ferienakademie Künstlerkolonie Worpswede

Maler, Landschaften,  
Wirkungen

1. bis 5. August 2018 (Mi.-So.)/  
Sommerferien NRW

## Einladung

Als intensive Begegnung mit den Protagonisten der „Künstlerkolonie Worpswede“ – mit Fritz Mackensen, Hans am Ende, Otto Modersohn, Fritz Overbeck, Heinrich Vogeler und selbstverständlich auch mit Paula Modersohn-Becker – ist diese Ferienakademie konzipiert.

So werden bei Rundgängen in Worpswede und Fischerhude, bei Besuchen der herausragenden Museen in diesen kleinen Orten sowie in Bremen Inspirationsquellen und Akzentsetzungen der Künstler jener Zeit ebenso deutlich wie ihr Miteinander.

Warum eigentlich wurde Worpswede innerhalb weniger Jahre zu einer Pilgerstätte für Künstler und Sinnsucher? Wie wirkten sich die besonderen Stimmungen der Moorlandschaft auf das künstlerische Schaffen aus? Diese Fragen werden ebenso erläutert wie das Beziehungsgeflecht zwischen den Künstlern.

Dr. Wolfgang Isenberg  
Akademiedirektor

## Programm

### Mittwoch, 1. August 2018

Busreise von Köln (7.30 Uhr) und Bensberg (8.15 Uhr) nach Worpswede zum Hotel Buchenhof\*\*\*\*; das Haus erbaute einst der Künstler Hans am Ende. Programmeinführung bei einer Kaffeetafel.

#### **Aufbruch ins Teufelsmoor: Der Ort Worpswede**

Ein erster Spaziergang durch den Ort führt zum Museum „Haus im Schluh“, einem malerischen Hofensemble, das vom Jugendstil geprägte Kunstwerke aus der Sammlung des Ehepaars Vogeler zeigt und wo noch immer nach Vorlagen von Heinrich Vogeler gearbeitet wird.

### Donnerstag, 2. August 2018

#### **Worpswede: Auf den Spuren der Künstlerkolonie**

Am Vormittag richtet sich der Blick auf den nahen, wunderschönen „Barkenhoff“, einst Wohn- und Atelierhaus von Heinrich Vogeler: Es ist ein Gesamtkunstwerk des Jugendstils und war ab

1900 gesellschaftliches Zentrum der Künstlerkolonie. Das sogenannte Hoetger-Ensemble umfasst gleich mehrere Einheiten: einen Skulpturengarten, das Kaffee Worpswede, im hiesigen Sprachgebrauch auch gerne „Café Verrückt“ genannt, und die Große Kunstschau, in der Werke der Worpsweder Künstler den Blick auf die jeweiligen Eigenheiten der Maler lenken. Da sich die Künstler immer wieder von der einzigartigen Landschaft des Teufelsmoors inspirieren ließen, bietet die Fahrt mit einem Torfkahn interessante Eindrücke. Denn: Mit Torfkähnen lieferten in früheren Zeiten die Bauern Torfbriketts nach Bremen, um ihre kargen Einkünfte zu verbessern, so wurden die Schiffe mit ihren dunklen Segeln zum Wahrzeichen.

### Freitag, 3. August 2018

#### **Fischerhude: Vater und Sohn Modersohn**

Nach dem tragischen Tod seiner Frau Paula Modersohn-Becker und angesichts der zunehmenden Spannungen innerhalb der „Künstlervereinigung Worpswede“ siedelte Otto Modersohn 1908 ins kleine Fischerhude über. Das nach ihm benannte Museum mit seiner Ansammlung von alten und neuen Fachwerkhäusern liegt idyllisch etwas abseits inmitten der Wümmewiesen – jener Landschaft, mit der er sich künstlerisch so intensiv auseinandersetzte. So ist hier, am Entstehungsort vieler seiner Werke, eine Begegnung mit Otto Modersohn in besonderer Weise möglich, zumal sein Sohn Christian, selbst Künstler, bis zu seinem Tod im Jahr 2009 das Erbe des Vaters pflegte. Anschließend zeigt ein Spaziergang durch Fischerhude, dass im Ort viele von Modersohns Motiven erhalten sind und die beschauliche Siedlung auch andere Künstler anzog.

### Samstag, 4. August 2018

#### **Bremen: Paula Modersohn-Becker und die Moderne**

Unweit des Bremer Marktplatzes mit dem berühmten Roland ist in der Böttcherstraße das Paula Modersohn-Becker-Haus nicht nur als Hauptwerk expressionistischer Architektur interessant, es ist auch das weltweit erste Museum für

# Hinweise

die außergewöhnliche Künstlerin von Worpswede: Hier werden dauerhaft zahlreiche ihrer Meisterwerke gezeigt. Nach Gelegenheit zur individuellen Mittagspause akzentuiert der Besuch in der Kunsthalle Bremen den „Einfluss der französischen Malerei auf die Entwicklung der deutschen Moderne“. Denn Werke französischer Realisten und Impressionisten lassen sich in Beziehung setzen zu den Künstlern Worpswedens und dem deutschen Expressionismus. Aktuell zeigt das Haus auch die Sonderausstellung „Tulpen, Tabak, Heringsfang – Niederländische Malerei des Goldenen Zeitalters“, die zu einem individuellen Rundgang einlädt. Ein Spaziergang durch das beschauliche Schnoor-Viertel und die Gelegenheit zum Besuch eines katholischen Gottesdienstes runden die Eindrücke in Bremen ab.

## Sonntag, 5. August 2018

### Referenz an Paula

Zum Abschluss der Spurensuche steht der Besuch bei den Modersohns im Museum am Modersohnhaus. Hier lebten Otto und Paula Modersohn und hier starb Paula nach der Geburt ihrer Tochter. Die Einrichtung des Hauses und die Sammlung des Ehepaars Kaufmann geben weitere Einblicke in die hohe Zeit der Worpsweder Künstler von Fritz Mackensen bis Paula Modersohn-Becker. Ihrer sei auch in der Worpsweder Zionskirche und auf dem angrenzenden Friedhof gedacht.

Rückreise nach Bensberg (Ankunft ca. 18.45 Uhr) und Köln (Ankunft ca. 19.30 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

### Leitung

Rainer Thiesen, Köln  
Kunsthistoriker

### Hinweis

Am 3.8.2018 Atelierbesuch beim Maler und Objektkünstler Heinz Cymontkowski im Dorf Teufelsmoor.

### Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Künstlerkolonie Worpswede** beträgt 938,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Busreise von Köln und Bensberg nach Worpswede und zurück von Fischerhude sowie Tagesausflug nach Bremen;
- 4 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad im Hotel Buchenhof\*\*\*\* in Worpswede;
- Frühstücksbuffet im Hotelrestaurant;
- Kaffeetafel am 1.8.2018;
- Drei-Gänge-Abendmenü an allen Tagen in verschiedenen Restaurants;
- Führungen, Eintritte und Gebühren laut Programm;
- Torfkahnfahrt am 2.8.2018;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Köln;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

### Hotel

Das Haus, in dem heute das Hotel Buchenhof\*\*\*\* eingerichtet ist, erbaute Hans am Ende, einer der ersten Maler, die nach Worpswede kamen. Das Hotel mit 28 individuell eingerichteten Zimmern empfängt die Gäste mit einem Interieur im Stil der frühen 1900er Jahre. Zeichnungen und Gemälde des ersten Hausherrn zieren die Wände.

### Einzelzimmer

Einzelzimmer stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 50,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

### Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,  
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen.

### Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

### Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen der Akademie anerkennen, an die **Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach, Telefon 0 22 04 / 408 472, Telefax 0 22 04 / 408 420, akademie@tma-bensberg.de, www.tma-bensberg.de**

### Allgemeine Reisebedingungen (Auszug):

#### Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Anmeldebestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 95,00 €. Anzahlung und Restzahlung erfolgen im SEPA-Lastschriftverfahren. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (BIC und IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Anzahlungsbetrag wird innerhalb von 10 Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 4. Juli 2018 (etwa vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.

#### Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (Der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten.): bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

Die ausführlichen Allgemeinen Reisebedingungen finden Sie unter [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de). Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gern zu.

#### Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten ist. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.

Stand: 11. Mai 2018

